

Aero Club erobert Tabellenführung in der Segelflug Landesliga

2015-04-26 22:11 von Boris Blum

Wetterfenster brachte Rang 4 in Runde 2

Widrige Wetterverhältnisse kennzeichneten das Landesliga Wochenende der bayerischen Segelflugelite. Waren am Wochenende zuvor noch Strecken über 700 km und mehr erflogen worden, mussten sich die Piloten des Aero Club Lichtenfels am vergangenen Sonntag mit Flügen von 200 km bis 260 km und niedrigen Schnittgeschwindigkeiten zwischen 65 km/h und 73 km/h zufrieden geben.

Nachdem der Samstag wettertechnisch ein Totalausfall war, musste das Team des Aero Club auf den Sonntag hoffen. Aber auch der begann mit niedriger Wolkenuntergrenze und kurzen Regenschauern. Gerade noch rechtzeitig öffnete sich zum Nachmittag ein ca. 50 km schmales, gerade so eben fliegbares Wetterfenster, welches von Kronach bis in die Gegend von Rothenburg ob der Tauber reichte. Nahezu drei Stunden kämpften Jan Kretschmar, Stefan Bohlius und Gerd Peter Lauer ums Obenbleiben und entsprechende Streckenkilometer. Die Flüge führten dann im Zickzack Kurs zwischen den Schauerstaffeln hindurch.

Im zweieinhalbstündigen Wertungsfenster für die Wertung in der Landesliga wurden von den Piloten des Aero Club Lichtenfels folgende Durchschnittsgeschwindigkeiten erflogen. Jan Kretschmar von Burg Feuerstein aus mit dem doppelsitzigen ARCUS des Landesverbandes / 83,49 km/h. Gerd Peter Lauer mit LS 8 / 73,12 km/h und Stefan Bohlius mit der Vereins LS 8 / 65,38 km/h, beide vom Flugplatz in Lichtenfels aus.

Am Sonntagabend gab es dann trotzdem zufriedene Gesichter bei den Piloten des Lichtenfelser Aero Club. Mit 206,21 Punkten erreichte man Rang 4 in der zweiten Runde und konnte damit sogar vor den Teams aus Eichstätt, Moosburg und Fürth vorübergehend die Tabellenführung übernehmen. Schlussendlich profitierte man natürlich auch ein wenig vom „Wetterglück“ in unserer Region, denn einige Teams in Süd- und Ostbayern konnten erst gar nicht an den Start gehen.

Praktische Prüfung Patric Rießner



Der Aero Club Lichenfels hat seit heute einen neuen Segelflugpiloten! Wir freuen uns mit Dominik Biesenecker(2. v. 1.) über seinen erfolgreichen Prüfflug mit Werner Schwantz vom Luftamt Nordbayern. Dominik begann seine Ausbildung im Alter von 15 Jahren und konnte bereits nach kurzer Zeit sicher alleine fliegen. Obwohl er regelmäßig am Flugplatz war, blieb ihm noch genug Zeit für Fußball, Schule und Freunde. Nach seinem ersten Alleinflug stieg er rasch auf unseren Einsitzer Ka8 um und trainierte das Thermikfliegen und für die B- und C-Prüfung. Vor nur einer Woche flog er mit seiner Ka8 nach Schweinfurt und bereitete sich ab dann konsequent auf die praktische Prüfung vor.

Wir wünschen ihm für seine fliegerische Zukunft alles Gute und noch viele erlebnisreiche und schöne Segelflüge!

Einen Kommentar schreiben

Sie müssen sich anmelden, um Kommentare hinzuzufügen.